

Datenblatt für Flexodruck



Datenträger CD / DVD

Programme Illustrator CS4
Photoshop CS4

Datenanlage

	Größe und Art	Schriftart:	min. Linienstärke
min. Schriftgröße überdruckend	8pt. (Positiv Texte)	Sans Serif	0,2mm
min. Schriftgröße aussparend	10pt. (Negativ Texte)	Sans Serif	0,3mm
Serif Schriftarten sind für den Flexodruck eher ungeeignet da die feinen Linie verschwinden oder zulaufen. ist abhängig von der Größe des zu überfüllenden Textes oder Objekts			
min. Überfüllungen	0,4 - 0,5 mm	pro Farbe	
Register Toleranzen:	0,1 - 0,5 mm	Umsetzbare Tonwerte von: 5% - 45%	
Feinbilderauflösung	300dpi	Punktzuwachs: ca. 5% - 10%	

abc
Clarendon, Serif

abc
Helvetica, Sans-Serif

Achtung:

Für unterschiedliche Bechergrößen, dürfen Bilddaten für den Hintergrund nicht skaliert werden!!!
(Verschiedene Farbeindrücke würden entstehen)

Dateien im Nettoformat, nach Originalstanzkontur.

Bilddatenanlage in Photoshop als freigestellte EPS-Datei oder Tiff in Freehand einladen/einbetten.

Farben müssen verbindlich (Pantone, HKS) definiert sein und nicht zu Gunsten des Ausdrucks verändert werden.

Farbausdruck beilegen, welcher dem letzten Stand der Datenanlage entspricht sowie Farbauszüge in s/w.

Schriftenfonds komplett (Zeichensatz&Postscriptzeichensatzkoffer)

bzw. die zur Belichtung notwendigen Zeichensätze mitliefern, geprüft mit ATM deluxe.

Drucktechnik

Druckmaschine	Flexo	
max. Anzahl Farben	4+LACK	oder 5 ohne Lack
Druckreihenfolge	von hell zu dunkel	
Raster	22 L/cm - 32 L/cm	55 LPI - 79 LPI
Rasterform	circular	

Barcode Information:

[Der Barcode sollte in den Finaldaten schon angelegt sein]

Barcode Typ EAN 13:		SC2	SC3
max. Balkenweitenreduzierung [BWR]		0,04 mm	0,06 mm

Bitte Schwarz nicht in Halbton umwandeln, für gute Leseergebnisse empfehlen wir Strich-Daten auf weißen Untergrund zu drucken.

Kommerziell

Spätestens mit Anlieferung der Daten muß ein Auftrag vorliegen.

Lithografische Arbeiten können grundsätzlich durchgeführt werden.

Eine schriftliche Übernahme der zusätzlichen Kosten nach Angebot muß vorliegen.

Detailänderungen der Becherzeichnungen behalten wir uns vor, arbeiten

Sie deshalb nur mit neuesten Vorlagen.

Von uns erzeugte PDF-Dateien müssen mit der Option "Überdruckvorschau", im Acrobat Reader ab Version 7, (Grundeinstellungen - Seitenansicht), betrachtet werden

Alle Indikationen sind Standard Werte, diese können je nach Artwork variieren.

Wichtiger Hinweis:

Bitte achten Sie darauf, auf welchen Bedruckstoff Ihr gewünschtes Produkt gedruckt wird, Proofs werden grundsätzlich in „ C „ für coated Material hergestellt.

Die Farbunterschiede zwischen „ C „ und „ U „ sind enorm groß, da auf unterschiedliche Materialien gedruckt wird.

Unsere Produkte werden nach Farbfächer PMS C / PMS U oder HKS K / HKS N abgestimmt, somit ist das im Cromalin mit der „ C „ Einstellung im Vergleich zu „ U „ Einstellung (uncoated Material) nicht als Farbvorlage sondern nur zur Artwork Kontrolle verwendbar.

Farbsystem

PMS (Pantone Matching System)

HKS

Farbeinstellung ist Materialabhängig

Farbeinstellung " U " für uncoated
Farbeinstellung „ C „ für coated

Farbeinstellung „ N „ für Naturpapier (uncoated)
Farbeinstellung „ K „ für Kunstdruckpapier (coated)

Baseline:

Im Artwork empfehlen wir den Druckbereich bis zur Baseline einzuhalten, es verhindert den möglichen Farbabrieb.
(Baseline = 2-3 mm starker weißer am unteren Becherboden umlaufend sichtbar!)